

Qualität der Lehre, zukunftsorientierte Forschung und individuelle Weiterbildung: Unseren Erfolg belegen positive Rankings und die hohe Zufriedenheit unserer Studierenden, Absolventen, Professoren und Mitarbeiter. Attraktive Arbeitsbedingungen sind für uns selbstverständlich. Werden Sie Teil eines innovativen und lebendigen Teams.

Wir bieten zum **Sommersemester 2019** in der Fakultät Elektrotechnik, Medientechnik und Informatik eine Stelle (entsprechend der BesGr. W2, im Angestelltenverhältnis befristet auf 5 Jahre) als

Professor (m/w/d)

für das Lehrgebiet „**Elektronische Anbindung und Auswertung sensorischer Systeme**“

am neuen Technologie Campus Industrielle Sensorik der Technischen Hochschule Deggendorf in Teisnach. Weiterer Einsatzort wird Deggendorf sein.

Gesucht wird ein/e Ingenieur/in oder ein/e Naturwissenschaftler/in mit praxiserprobter Kompetenz auf dem Gebiet der elektronischen Schaltungsentwicklung (Integration) von Sensorsystemen in industrieller (fertigungstechnischer) Anwendung.

Zu den Aufgaben gehört die Betreuung von wissenschaftlichen Mitarbeitern am TC Teisnach für Sensorik, sowie der Ausbau der F&E-Kooperationen mit Industriepartnern und die Entwicklung eigener anwendungsbezogener Forschungsthemen.

Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln insbesondere im Umfeld der Programme des BMBF und des Freistaates Bayern sowie bei der Beantragung und Durchführung von EU-Projekten sind notwendig.

In der Lehre sind sowohl Grundlagen- als auch weiterführende Vorlesungen zu vertreten, die Vorlesungen sollen im Bereich Informatik und Schaltungsentwicklung für industrielle Sensorik abgehalten werden.

Das Lehrdeputat beträgt derzeit 18 Semesterwochenstunden, wobei eine angemessene Reduzierung für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten vorgesehen ist.

Die Befähigung und die Bereitschaft zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache sind notwendig.

Die Stelle ist zunächst auf fünf Jahre befristet. Eine Entfristung der Stelle wird angestrebt.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium;
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird;
- pädagogische Eignung;



- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, die nach Abschluss des Hochschulstudiums erworben sein muss und von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen; der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübten beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die Technische Hochschule Deggendorf strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen am wissenschaftlichen Personal an.

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unser Bewerbungsmanagement (www.th-deg.de/stellenangebote).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweis über den beruflichen Werdegang und die entsprechenden fachbezogenen Referenzen) sind bis spätestens 14.10.2018 beim Präsidenten der Technischen Hochschule Deggendorf einzureichen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Technische Hochschule Deggendorf
Sonja Meier
Tel. 0991/3615-246
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf

